

Halle-Neustadt in künstlerischen Ansichten – Kurt Marholz zum 30. Todestag (Ausstellung vom 15. April bis 31. Juli 2014)



Am 15. April 2014 jährt sich zum 30. Mal der Todestag des halleschen Grafiker und Malers Kurt Marholz (1905-1984). Seit 1925 und bis zu seinem Tod lebte und arbeitete er in Halle. Nach seinem Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien besuchte er die Malklasse von Erwin Hahs (1887-1970) an der damaligen Kunstgewerbeschule Burg Giebichenstein. Danach

war er freischaffend als Maler tätig.

Das Stadtarchiv Halle besitzt über 500 Werke des Künstlers. Neben Ansichten der halleschen Innenstadt und des Umlandes zeichnete er auch zwischen 1963 und 1967 Impressionen von Halle-Neustadt.

Anlässlich des Todestages von Kurt Marholz und des 50jährigen Jubiläums von Halle-Neustadt zeigt das Stadtarchiv im Treppenhaus Neustädter Lithographien und Aquarelle des Malers.